

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870**

20.12.1870 (No. 348)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 348 (Erstes Blatt)

Dienstag den 20. Dezember

1870.

## Bekanntmachung.

Nr. 28,719. Die Einführung von Aversen für Benützung der Post in Gemeindeangelegenheiten betreffend.

Sämmtliche Gemeinderäthe erhalten mit nächstem Voten die von Groß. Postverwaltung in zweifacher Ausfertigung projectirten Verträge wegen Einführung von Aversen für Benützung der Post in Gemeindeangelegenheiten, um solche an der betreffenden Stelle zu unterzeichnen und baldigst wieder hieher zurückzusenden.

Karlsruhe, den 19. Dezember 1870.

Groß. Bezirksamt.

v. Neubronn.

## Bekanntmachung.

3.1. Nr. 28,578. Seifensieder Bronner dahier beabsichtigt, im Hause Nr. 185 der Langenstraße eine Seifensiederei einzurichten.

Die Beschreibung des Unternehmens sammt den Plänen liegt 3 Wochen lang zur Einsicht der Beteiligten bei dem Gemeinderathe dahier auf. Etwasige Einwendungen sind binnen gleicher Frist hier oder bei dem Gemeinderathe schriftlich oder mündlich anzubringen und zu begründen.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1870.

Groß. Bezirksamt.

A. Brauer.

## Dankagung.

Im Klingelbeutel der Stadtkirche fanden sich letzten Sonntag Vormittags folgende Liebesgaben: 1 fl. für die Kleinkinder-Bewahranstalt zum Christkindchen, 1 fl. zur Weihnachtsbescherung in den Lazarethen, 1 fl. für verwundete Soldaten zum Christkindchen, 1 fl. für die Hardtsiftung zum Christkindchen, 3 fl. 30 fr. zu Weihnachtsgeschenken für die im Felde lebenden Soldaten, sämmtliche Gaben von ungenannten Gebern; endlich 2 fl. für verwundete und kranke Soldaten in den hiesigen Lazarethen von R. R. Herzlichen Dank und Gottes Segen den Gebern!

R. Zimmermann, Stadtpfarrer.

## Dankagung.

Ihre Kaiserl. Hoheit die Prinzessin Wilhelm haben uns heute zum hohen Geburtsfeste Sr. Groß. Hoheit des Prinzen Wilhelm die Summe von fünfhundert Gulden und mit Bezug auf die Bekanntmachung vom 11. l. M. weitere zehn Gulden zustellen lassen. Wir sagen für dieses reiche Geschenk hiermit unterthänigsten und herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1870.

Die vereinigten Hilfs-Comites.

## Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Es sind uns folgende Liebesgaben zugesellt worden, für die wir ehrerbietig und herzlich danken, und zwar

### für das Diakonissenhaus:

von der Kreuzersammlung für innere Mission in Karlsruhe 80 fl.; von Unteröwisheim 64 Eide Kartoffeln nebst etwas Obst und Gemüse; von Linsenheim ein Wagen Kartoffeln; von den Gemeinden Berghausen und Hagsfeld je ein Wagen Kartoffeln und weiße Rüben; von den Schulkindern des Herrn Hauptlehrers Hettmausberger in Sulzfeld 3 Malter Kartoffeln und 12 Simri Äpfel; von Herrn Lehrer R. Geschirre für Kranke und eine Düte Zwetschgen; von Ungenannt alte Leinwand und Charpie; von Freunden in Altmünsterweier 20 Pfund Butter, 80 Eier und 2 Laibe Brod; von Ungenannt 48 Maas Milch; von v. R. ein Fäßchen Rothwein; von Hemsbach 2 Säcke Dürrobst und 2 Körbe Äpfel; von Herrn Bäcker Casper 1 Sack Fuhmehl; von Ungenannt eine Parthie Charpie; von der Gemeinschaft Hochstätten 5 Säcke Kartoffeln; von Linsenheim „für die Verwundeten“ 12 Simri Kartoffeln; von Frau Wittwe Dertel 30 Ellen Rattun zu Weihnachten; von Söllingen, Amt Pforzheim, 1 Korb Äpfel und einige Säcke Kartoffeln; von Frau Wittwe Weber, zu Weihnachten, 1 fl. 45 fr.; von Herrn Dr. Bingner, Justizministerialrath, 10 fl.; von Ungenannt, Monatsbeitrag, 30 fr.; von Ungenannt, zu Weihnachten, 1 fl. 45 fr.; von R. in Lautenbach 5 fl.; von R. B. (durch Herrn Geistl. Rath Gaf) 1 fl.; von Ungenannt 7 fl.; von R. S. 3 fl.; von Fr. B. 1 fl. 20 fr.; von Fr. Oberlehrer R. 5 fl.;

### für das Kinderkrankenhaus:

von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth von Baden 10 fl. 30 fr. und 8 Schacheln mit Spielzeug; von Fran R. 1 fl.; von Ungenannt 3 fl. 30 fr.; von A. S. 1 fl.; von Fr. E. 1 fl.; von Frau Oberlehrer R. 2 fl. 30 fr.;

### für den Schwesternfond:

von Frau Wittwe Weber 1 fl.

Den freundlichen Gebern möge das heilige Christkind reichlich vergelten!

Karlsruhe, den 17. Dezember 1870.

Verwaltungsrath.

## Versteigerung eines Hauses mit Bierbrauereieinrichtung.

3.2. Das zur Gantmasse des Bierbrauers Heinrich Schmidt dahier gehörige zweistöckige Wohnhaus, Nr. 211 a der Langenstraße dahier, nebst zweistöckigem Seitenbau und dreistöckigem Hintergebäude, sammt der darin befindlichen Bierbrauereieinrichtung mit Dampfmaschine und sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde, zusammen taxirt zu 28000 fl., wird am

Dienstag den 27. Dezember 1870,

Nachmittags 2 Uhr,

im hiesigen Rathhaus öffentlich versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn das höchste Gebot den Schätzungswerth erreicht.

Die Beschreibung der Brauereieinrichtung und die Versteigerungsbedingungen können in meinem Geschäftszimmer (Eckhaus der Jähringer- und Ritterstraße) eingesehen werden.

Nach erfolgtem Hausverkauf wird auch die Versteigerung der vorhandenen Fahrnisse und Wirtschaftseinrichtung vorgenommen.

Karlsruhe, den 26. November 1870.

Sevin, großh. Notar.

## 3.2. Hausversteigerung.

Samstag den 24. Dezember l. J.,

Vormittags 9 Uhr, wird im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Herrenstraße Nr. 20 A, das zum Nachlasse des Werkführers Nikolaus Ritz dahier gehörige, Nr. 30 der Amalienstraße, daselbst neben Apotheker Ludwig Walz und Hofballetmeister Ueg Relicten gelegene zweistöckige Wohnhaus mit zweistöckigem Seitenbau, Hofraum, Garten und aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehör auf Antrag der Beteiligten zum Zwecke der Gemeinschaftstheilung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgültig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis von 18,000 fl. erlöset wird.

Die Versteigerungsbedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1870.

Großh. Notar Stoll.

### Zur Weihnachtsbescherung

für die Familien unserer einberufenen Soldaten erhielten wir von Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelm von Baden ein Gnadengeschenk von 50 fl., wofür wir auch hiermit unsern ehrfurchtsvollsten Dank aussprechen.

**Unterstützungsverein für b. dürftige Familien einberufener Reservisten und Landwehrlente.**

K. W. Doll.

### Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung

Zu Weihnachtsgeschenken für unsere Armenfründner haben wir erhalten: von Jd. Gr. 5 fl.; von E. J. 10 fl.; von E. R. u. M. R. mit der Bezeichnung: „Als Erinnerung an unseren Vater“ 10 fl.; von Bisth. Fr. 20 Pfund Weismehl. Herzlichen Dank den Gebern. Karlsruhe, den 17. Dezember 1870.

Der Verwaltungsrath.

### Evangelische Vorträge.

**Dienstag den 20. d. M.,** Abends 7 Uhr, Vortrag des Herrn Garnisonspfarrers Emil Frommel aus Berlin über: „Das Weihnachtsfest und die Kunst“.

Nächster Vortrag: **Sonntag den 8. Januar:** Herr Professor W. Frommel aus Heidelberg über: „Jung-Stilling“.

Die Eintrittskarten sind nur in der Buchhandlung von Müller & Gräff zu haben.

### Männer-Silfsverein.

Erfrischungsdienst am Bahnhof.

### Dienstaustheiler

für Dienstag den 20. bis Mittwoch den 21. Dezember, Nachmittags 1 Uhr.

- |                            |                              |                            |
|----------------------------|------------------------------|----------------------------|
| N.M. 1 bis 4 Uhr:          | Nr. 44 Hr. L. Schweinsfurth, | Nr. 45 Hr. C. Rheinholdt;  |
| N.M. 4 bis 7 Uhr:          | Nr. 46 Hr. C. Krausbeck,     | Nr. 52 Hr. Chr. Föhringer; |
| N.M. 7 bis 11 Uhr:         | Nr. 39 Hr. F. Betsch,        | Nr. 47 Hr. A. Serauer;     |
| N. 11 bis M. 7 Uhr (N.D.): | Nr. 35 Hr. C. Henrich,       | Nr. 51 Hr. C. Deltete,     |
|                            | Nr. 38 Hr. W. Gräff,         | Nr. 91 Hr. D. Schmidt;     |
| N.M. 7 bis 10 Uhr:         | Nr. 55 Hr. A. Gerhardt,      | Nr. 56 Hr. G. Herrmann;    |
| N. 10 bis N.M. 1 Uhr:      | Nr. 14 Hr. A. Lafontaine,    | Nr. 37 Hr. J. Kaufmann.    |

### 33. Privatspargelgesellschaft.

Die geehrten Mitglieder werden ersucht, ihre Sparbüchlein **Montag den 19.,** Vormittags von 8—12 Uhr **Dienstag den 20. und** und **Wittwoch den 21. d. M.,** Nachmittags von 2—4 Uhr, im Lokale des Bürgervereins, **Karlsstraße 27, im 2. Stock** behufs der Richtigstellung der Sparguthaben gegen Bescheinigung abzugeben.

Vor Abgabe der Büchlein sind die gemachten Spareinlagen, soweit dieses noch nicht geschehen, in solche vollständig einzutragen.

Die Dienstherrschaften werden gebeten, die Dienstboten von der zu machenden Vorlage ihrer Sparbüchlein in Kenntniß zu setzen.

Die Zeit, in welcher die Büchlein gegen Rückgabe der Bescheinigung wieder in Empfang genommen werden können, wird bekannt gemacht werden.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1870.

Der Verwaltungsrath.

### 2.2. Bekanntmachung.

Die unterzeichnete Stelle läßt **Donnerstag den 22. d. M.,** Morgens 9 Uhr, circa 2 Klafter Astholz und circa 150 Stück Wellen von den Alleebäumen gegenüber dem Bahnhofs hier zu Eigentum versteigern.

Die Zusammenkunft ist vor dem Entlingerthor.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1870. Groß. Wasser- und Straßenbauinspektion.

### Holzversteigerung.

2.1. Aus Großh. Hardtwald, Abtheilung Reitschulschlag, werden mit Borgfrist versteigert:

**Freitag den 23. d. M.**

4 Bappeln, geringes Kuchholz, 190 Klafter forlen und birken Brügelholz, 8000 forlene Wellen.

Zusammenkunft Früh 9 Uhr auf dem Hagsfelder-Eggensteiner Weg am Hagsfelder Parkthor.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1870. Groß. Bezirksforstei Eggenstein. v. Kleiser.

### Wohnungsanträge u. Gesuche.

— Zähringerstraße 42 ist eine Parterrewohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus 2 Zimmern nebst Küche und sonstiger Zugehör, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

### Wohnungen zu vermieten

4.4. Eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kammer und Zugehör, ist auf den 23. Januar oder auch für später an eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Näheres Langstraße 148 parterre. *Geb. Nom.*

\*2.2. Amalienstraße (Sommerseite) ist auf den 23. April der mittlere Stock, bestehend in 5 Zimmern und geschlossenem Alkov nebst Zugehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

\*3.3. In der schönsten Lage der Siephaniensstraße ist eine elegante Herrschaftswohnung mit schönem Garten, Stallung, Remise, Dienstkammer u. zum Preis von 750 fl. auf den 23. April zu vermieten. Nähere Auskunft Karls-Friedrichstraße 6 im Laden.

### Zimmer zu vermieten.

12.5. Zwei schöne, fein möblierte Zimmer sind auf 1. Januar an einen oder zwei Herren um billigen Preis zu vermieten. Näheres in der Möbelhandlung von M. Neutlinger, Kronenstraße 10.

\* Hirschstraße 42 ist ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten. — Ebenfalls ist ein schön möbliertes Zimmer im Seitenbau sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten.

\*2.1. Karlsstraße 12 ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu ebener Erde an einen stillen Herrn zu vermieten.

### Dienst-Anträge.

\*3.3. Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Schützenstraße 53 im ersten Stock.

\* Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Waldstraße 4 im Laden.

### 6500—7000 fl.

werden auf ein hiesiges Land, welches mehr als doppelte Sicherheit bietet, von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Mit J. S. bezeichnete Anerbieten wolle man gefälligst im Kontor des Tagblattes niederlegen. 3.3.

### Monteure u. Bankarbeiter

sucht die Maschinenfabrik von **Gottlieb, Schramm & Dill** 3.2. in Hersfeld (Prov. Hessen).

### Stellegefuch.

3.2. Ein solides, fleißiges Frauenzimmer (Waise), welche gute Zeugnisse besitzt, nähen, bügeln u. kann, sucht in einem Laden oder zur Stütze der Hausfrau eine passende Stelle. Zu erfragen innerer Zirkel 8. *G.B. Gehres*

**Empfehlung.**

2.2. Ein Mann empfiehlt sich im **Reinigen von Oelgemälden, Kupferstichen, Lithographien** und dergleichen. Näheres im Kontor des Tagesblattes. *Hlenert*

*Hlenert* zum **Kellnerin, Laska**  
eine, in feinem Servieren gut geübte, die sich über Solidität, feinen Anstand und sittliches Betragen gut auszuweisen vermag und ein gefälliges Aeußere besitzt, ehrlich und reinlich ist, findet sogleich gegen hohe Honorirung eine ihren Kenntnissen entsprechende Stelle. Näheres im Kontor des Tagesblattes.

**Verkaufsanzeigen.**

\*2.2. Ein **Kinder-Ziehschlitten**, noch fast neu, ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 26 im untern Stod.

Zu einem Weihnachtsgeheim für einen Knaben ist ein **Zündnadel-Gewehrchen** zu verkaufen: Kreuzstraße 1 a. *Neff*

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Aufforderung.**

2.1. Wer eine Forderung an mich zu machen hat, möge dieselbe innerhalb 8 Tagen zur Geltung bringen.

Dr. **C. Meyer**, Stephaniensstraße 80.

**Thee**

in bekannten Sorten bei  
**A. Winter & Sohn,**  
5.5. Hoflieferanten.

**Biscuits**

aus der Fabrik von  
**Huntley & Palmers in Reading,**

als:

- Gem —
- Nic-Nac —
- Pearl —
- Queen —
- Medium —
- Pic-Nic —
- Machine —
- Cracknel —
- Sponge Rucks —
- Albert —
- Vanille —
- Dessert —
- Mixed —
- Osborne —
- Combination —
- Napoleon —

**Wilhelm Hofmann,**

Großh. Hoflieferant.

**Friedrich Maisch,**

Ludwigsplatz 55 b,

empfehl

**zur Feinbäckerei:**

Feinstes **Kunstmehl**, feinsten **Waisen-Puder**, feinst gestoßenen und gesiebten **Zucker**, neue große **Mandeln**, **Citronat**, **Orangeat**, **Rosinen** und **Corinthen**, saftige **Citronen**, sowie **alle Sorten** reine und frisch gemahlene **Gewürze**, unter **Zusicherung billiger Preise.** 4.4.

7.2. Von einem bedeutenden Hause wurde mir eine große Quantität vorzügliche **Punsch-Essenz** zum Verkauf übergeben, welche ich per Flasche zu 1 fl. 18 kr., per Maas zu 2 fl. 30 kr. erlasse.

**Karl Kusterer,**  
innerer Zirkel 24.

Einen schönen, noch vorräthigen **gestoßenen Zucker**

verkauft billig

**Wilhelm Schmidt, Wittwe,**  
2.2. Langestraße 112.

Neue schöne

**Mandeln**

empfehl zur Bäckerei billiger

**Wilh. Schmidt, Wittwe,**  
2.2. Langestraße 112.

Brettener

**Soniglebkuchen**

in Herz- und Kandelformat empfehl

**J. B. Klingele,**  
Ecke der Kronen- und Spitalstraße 25.

Brettener

**Soniglebkuchen**

empfehl 4.3.

**Gustav Bronner,**

Kronenstraße 62, nächst dem Friedrichsthor.

**Pfeffermünz-, Anis-,**

**Rümmel-Liqueure**

in feiner und mittelfeiner Dualität, per Flasche zu 36, 30 und 28 kr., sowie per Maas billiger, empfehl in vorzüglicher Waare hiermit bestens

**Eduard Loos,**  
am Rondelplatz.

**Thee**

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren

von **J. T. Ronnefeld** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**

Tuch-Waaren- und Herrenbekleidungs-Geschäft,  
Langestraße 82.

**Georg Oehler,**

**Sofconditor,**

3.3. beehrt sich, seine auf's Reichhaltigste assortirte

**Weihnachts-Ausstellung**

empfehlend anzuzeigen und ladet zu deren Besuch ergebenst ein.

Mein auf's Reichhaltigste und Neueste assortirte Lager aller Sorten gewöhnlicher wie feinsten

**Leder-Galanteriewaaren,**

geschnittener und polirter Holzwaaren etc. etc.,

zum grössten Theil zu Stickereien eingerichtet,

empfehle zu **Weihnachtsgeschenken** bestens.

**C. Feigler,** Herrenstrasse 21.

### Nürnbergger Ochsenmaulsalat

### und Essiggurken,

mar. Häringe,  
holl. Bollhäringe,  
Akroulade,  
russ. mar. Sardellen,  
holl. und franz. Sardellen,  
Kräuter-Anchovis

empfehl  
**Wilhelm Hofmann,**  
3.2. Großh. Hoflieferant.

Wirsing,  
Blumenkohl,  
Spargeln, getrieben,  
Rosenkohl,  
Blattkohl,  
Endivie,  
Glas Kohlrabi,  
Meerrettig,  
Sellerie,  
Rothrüben,  
Schwarzwurzeln,  
Niesenmöhren, ausgezeichnetes  
Pferdefutter,  
Petersilie,

empfehl  
Großh. landw. Gartenbauschule

### Christbaumlichter

in  
Wachs und Stearin,  
Wachsengel,  
Glasfugeln und Glasfrüchte,

englische  
Paraffin- u. Wachslichter,  
weiß und farbig,  
englische Nachtlichter  
und

### Seifen

empfehl  
**Wilhelm Hofmann,**  
Großh. Hoflieferant. 4.3.

### Wachslichter,

Christbaumlichtchen, in allen Farben und  
Größen, sowie Wachsstöcke, weiß, gelb und  
gemalt, en gros et en détail bei

**Conradin Haugel,**  
3.3. Großh. Hoflieferant.

## Adolf Römhildt,

Ecke der Akademie- und Vinkenheimerthorstraße,  
empfehl die nachstehend verzeichneten Waaren in bester Qualität für  
die herannahenden Festtage zu billigen Preis.n.

Badmehl (Boudre),  
Kunstmehl, 1<sup>ma</sup> Qualität,  
Kölner Melis, 1<sup>ma</sup> Qualität,  
Kölner Melis, fein gesiebt,  
Mandeln, Buglieser,  
Orangeat, Livorneser,  
Citronat, Livorneser,  
Feigen in Kränzen,  
Kosunen, große Valencia,  
Corinthen, Zanter,  
Citronen, Messiner,  
Gewürze, ganze und gemahlene,  
Zuckersyrup, holländischen,

Landhonig,  
Havana-Honig,  
Honiglebkuchen von Bretten,  
Liföre, mittelfeine u. feine Sorten,  
Kirschenwasser, Oberkircher,  
Zwetschgenwasser, Oberkircher,  
Arac von Batavia, ächten wasserhellen,  
Rum von Jamaika, ächten,  
Cognac, ächten französischen,  
Orangen-Rum-Punschessenz,  
Orangen-Arac-Punschessenz,  
Wachsstöcke in verschiedenen Farben,  
Wachskerzen in verschied. Farben.

2.1.

3.2.

## F. Mayer & Cie.,

Grossherzogliche Hoflieferanten,  
empfehlen hiermit ihre aufs Reichhaltigste ausgestattete

### Weihnachts-Ausstellung

in Porzellan-, Glas-, Leder- und Holzwaaren, Uhren, Britannia-  
Metall, Orfévrerie Christoffe, Kupfer- und lakirten Blechwaaren,  
Beleuchtungs-Gegenständen aller Art, Reiseartikel, Luxus-,  
Fantasie- und Kunstgegenständen, die sich für Geschenke  
eignen.

119

## Taschentücher,

weiss leinene, von den niedrigsten Preisen an,  
weiss leinene mit bedruckten farbigen Bordüren,  
bunte baumwollene, halbleinene und leinene Tücher;

Batist- und Linontücher,  
seidene Foulards

in grosser Auswahl bei

**Otto Himmelheber,**  
Langestrassse 165.

**Christbaumlichter**  
in Wachs und Stearin  
empfiehlt 4.3.

**Gustav Bronner,**  
Kronenstraße 62, nächst dem Friedrichsthor.  
*Rein abgezogene*

2.2. **Wachslichter,**  
Christbaumlichter in allen Farben und  
Größen, sowie Wachsstöcke, weiß, gelb  
und gemalt, empfiehlt

**J. B. Klingele,**  
Ecke der Kronen- und Spitalstraße 25.

**Baumlichter**

in  
Wachs, Stearin und Paraffin,  
jeder Farbe und Größe,  
**Wachsrollen**

empfiehlt  
**Wilhelm Schmidt, Wittwe,**  
2.2. Langstraße 112.

**Reine Glycerinseife**  
per Duzend 1 fl., per Stück 6 fr., durch-  
sichtige per Duzend 1 fl. 30 fr., per  
Stück 9 fr. empfiehlt 12.9.

**Fr. Spelter.**

Ankündigung ausgezeichnete Räucherwerke und  
Toilette-Artikel.

**Duft-Essig** zu 15 fr., **indi-  
scher Räucherbalsam** zu 10 fr. und 20 fr.  
das Glas und **feinstes Königsräucher-  
pulver** zu 6 fr. die Schachtel. Diese höchst be-  
kannnten Räucherwerke, deren würziger Duft fremdartiger  
Substanzen einen bezahrenden Eindruck auf die Geruchs-  
organe ausübt, finden überall die verdiente Anerkennung.  
Sie reinigen die Luft von allen überdrückenden und schäd-  
lichen Dünsten und zeichnen sich durch langdauernden  
vortreflichen Wohlgeruch aus. **Malländischer  
Haarbalsam** zu 30 fr. und 54 fr., **Eau d'At-  
tiron** oder feinste flüssige Schönheitsseife zu 20 fr. und  
40 fr., **Extrait d'Eau de Cologne triple**  
zu 18 fr. und 36 fr., **Ess-Bouquet** zu 15 fr. und  
30 fr., **Eau de Mille fleurs** zu 18 fr. und  
36 fr., **Essence of Spring-Flowers** (Früh-  
lingsblüthen-Essenz) zu 15 fr. und 30 fr., **Haaröl**  
(Nuss- und Klettenwurzel-Oel) zu 6 fr.,  
9 fr., 12 fr. und 18 fr., **Anadol** oder orientalische  
Reinigungsmaße zu 9 fr. und 18 fr. die Schachtel.  
Die im In- und Auslande längst anerkannte Vorzüglich-  
keit dieser renommirten Parfümerien und cosmetischen Mittel  
macht jede weitere Anpreisung überflüssig.

**Carl Kreller, Chemiker in Nürnberg.**  
Alleinverkauf in Karlsruhe bei **H. Brugier, Wald-  
straße 10.** 5.3.

**60 Bogen Postpapier,**  
farbig oder weiß, gestempelt à 15 fr. bei  
**Ludwig Erhardt,**  
31 Erbprinzenstraße 31.

**Bücherränzchen**  
für Knaben und Mädchen zu billigen  
Preisen bei

**Julius Meyer,**  
Herrenstraße 7. 3.2.

Carlruhe **F. MANDELBAUM, Carlruhe**

Langestr. 135, Ecke des Marktplatzes,  
empfiehlt zu Festgeschenken sein

**Lager**

von goldenen und silbernen

**Taschen-Uhren,**  
**Pariser Pendules, Regulateurs etc.**

zu erstaunlich billigen Preisen.

**Atelier**

für Reparaturen jeder Art.

Garantie und prompte Bedienung.

6.1.

5.1.

**Fr. Spelter**

empfiehlt, zu

**Weihnachtsgeschenken**

geeignet,  
sein reichhaltiges Lager

**Optischer Gegenstände,**

als:

**Fernrohre, Marine-**

und

**Theatergläser**

in reichster Auswahl,

**Goldbrillen, 14 Kar.,** mit feinsten Gläsern 5 fl. 30 fr., **Silberbrillen**  
2 fl. 54 fr., **Stahlbrillen** von 54 fr. an, **Zwickel** in Büffelhorn, **Schildrot,**  
**Stahl, Silber und Gold, Lorgnetten** aller Art,  
**Barometer und Thermometer, Arcometer, Mikroskope, Loupen, Compaß.**

**Zu Geschenken für Weihnachten**

habe ich eine reiche Auswahl

**Crystal- und Glaswaaren**

empfangen; ich erlaube mir darunter auf

**schöne Punschbowlen,**

**" Bierkrüge** etc. etc.

aufmerksam zu machen, wie auf

**decorirte und weiße Tafel-Service,**

**" " " Kaffee- und Thee-Service,**

**" " " Tassen** etc. etc.,

womit mein Porzellan-Lager ebenfalls wohl ausgestattet ist.

**Chr. Köbig,**

Friedrichsplatz 10.

6.5.

**Nähmaschinen**

bewährten und patentirten Systems

zum Fußbetrieb à 31 fl. 30 fr., **Hand-Nähmaschinen** à 17 fl. 30 fr.  
empfiehlt unter Garantie und Zahlungs-erleichterung

**M. Kühn, Nähmaschinen-Fabrik,**

Herrenstraße 2.

6.2.

### Etwas Vorzügliches in Cigarren

100 Stück zu 2 fl. 18 fr. in hübschen Kistchen empfiehlt

Sch. Nupp,

neben der Hofapotheke.

### Zeichenmappen,

um damit aufzuräumen, zu 12, 15, 18 fr.

Heinrich Nupp,

3.2. neben der Hofapotheke.

Photographie-Album,  
Kriegs-Depeschen und  
Photographien,  
Schreib-Album,  
Poesie-Bücher,  
Briefaschen,  
Notizbücher,  
Cigarren-Etuis,  
Portemonnaies,  
Schreib-Mappen mit und  
ohne Einrichtung,  
Kriegs-Album,  
Schul-Mappen,  
Schul-Manzen,  
Schieber mit Schloß,  
Papeterien in großer Auswahl,  
Taschen-Messer,  
Necessaires,  
Briefmarken-Album,  
Bilder-Rahmen jeder Art,  
Wand-Mappen,

sowie verschiedene neue Artikel empfiehlt in reicher Auswahl 4.2.

Ludwig Erhardt,

31 Erbrunnenstraße 31.

### Papeterien

mit prachtvollen Umschlägen von 9 fr. an.

Heinrich Nupp,

3.2. neben der Hofapotheke.

### H. Heidenreich,

3.2. Zingießer,

Waldstraße 17,

empfehlen sein Zinnwaarenlager, große Auswahl in Bettflaschen, Kaffee- und Theekannen in Britannia-Metall, Borleg-, Eß- und Theelöffel, Deckelgläser u. u.; ferner noch eine große Auswahl von Spielwaaren, worunter auch die beliebten Lichthalter zu billigen Preisen.

### Feldpostsendungen

von 25 Stück Cigarren in Packeten à 24 fr., 36 fr., 48 fr. und 1 fl. 12 fr. versandtmäßig verpackt werden ohne Kostenaufschlag an alle Truppentheile des deutschen Heeres ausgeführt und jeden Abend 7 Uhr die bis dahin gekauften Pakete zur Post befördert.

Theodor Fuhr, Waldstraße 53.

### 6.6. Zur gefälligen Beachtung!

Eine größere Parthie Waare, als: Rock-, Hosen- und Westenstoffe, habe ich, um das Lager zu räumen, zurückgesetzt, und verkaufe solche zu sehr billigen Preisen; desgleichen eine schöne Auswahl in fertigen Paletots, was hiermit bestens empf. hlt

Eduard Bösch,

Langestraße 163.

Mein gut assortirtes Lager in schwarzen Seidenstoffen bringe ich unter Zusicherung nur ausgezeichnet guter Waare empfehend in Erinnerung.

C. Willmannsdörfer,

Langestraße 167.

### 6.5. Das Pianoforte-Lager

von Ludwig Schweisgut,

Herrenstraße 31,

empfehlen eine reiche Auswahl neu eingetrossener Instrumente aus den ersten Fabriken in Leipzig, Berlin und Stuttgart unter mehrjähriger Garantie zu Fabrikpreisen.

### Joh. Padewet,

Hof-Instrumentenmacher,

Karl-Friedrichstraße 4,

empfehlen sein reichhaltig und in großer Auswahl assortirtes Lager von

### Musik-Instrumenten

und den dazu nöthigen Utensilien, besonders

### Darmsaiten

aus den besten Fabriken Italiens, Frankreichs und Deutschlands;



seiner meine selbstgefertigten Zither- und Gitarre-Saiten über acht Mailänder Draganin-Seide gesponnen

Ferner ein Lager von Holzblasinstrumenten aus der Fabrik von Kaiser & Ruh in Freiburg, als: Flöten, Piccolo, Clarinetten, chromatische Stimmpfeifen u. u., in Buchs-, Eben- und Grenadillholz, sowie Clarinettblätter, Wischer und Polster zu festen Fabr. Preisen.

Auch empfehle ich mich in allen Reparaturen bestens und bitte um zahlreichen Zuspruch. 4.2.

**Passendes Weihnachtsgeschenk.  
Rheinschwäbisch.**

Humoristische Gesichte  
vom Verfasser des weiland Gottlieb  
Wiedermaier.  
Preis 36 fr.  
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung in  
Karlsruhe.

Non plus ultra von  
**Bleistiften,**  
sechseckig, polirt, mit Silberschrift,  
das Duzend 12 fr.  
Heinrich Rupp,  
neben der Hofapotheke.

**Festgabe für Kinder von  
11-14 Jahren.**

**Der Bazar,** kleine Cartonnage-  
Arbeiten mit feinen Geldruckbildern, zum  
Selbstanfertigen. In sehr eleganter  
Mappe mit Beschreibung, 1 fl.  
48 kr. Es befinden sich bei den anzu-  
fertigenden Gegenständen u. A. Dessert-  
körbchen, Uhrenpantoffel, Wandkorb  
etc., äusserst geschmackvoll. An mei-  
nem Schaufenster sind einige Muster  
ausgestellt. Der diesjährige Weihnachts-  
markt dürfte wohl kaum ein unterhal-  
tenderes Christgeschenk für die Jugend  
bieten.  
Zu haben bei **Th. Ulrici,** Lamm-  
strasse 4.

So eben erschien und ist in der Unterzeich-  
neten vorräthig:

**Das deutsche Heer**  
in dem siegreichen Feldzug 1870.  
12 Erinnerungsblätter an die Heldenkämpfe  
der deutschen Truppen.  
Ein Bilderbuch. Preis 2 fl.  
Karlsruhe.  
G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

**Weihnachtsgeschenke für Damen.**  
In der Unterzeichneten und in allen Buch-  
handlungen ist zu haben:  
Zwei

**Shakespeare-Vorträge.**  
Gehalten zu Gunsten des badischen Frauen-  
vereins  
von  
**Otto Devrient.**  
Preis brochirt 1 fl. 24 kr., elegant gebunden mit  
Goldschnitt 2 fl.

**Badische Sagenbilder**  
in Lied und Reim  
von **Eduard Brauer.**  
Zweite, vermehrte Auflage.  
Preis broch. 1 fl. 21 kr., fein gebund. 1 fl. 54 kr.  
Karlsruhe, G. Braun'sche Hof-  
buchhandlung.

**Für Weihnachtsgeschenke**

habe ich dem **Ausverkauf** ausgesetzt:

Eine große Parthie schöne **Kleiderstoffe**, gute Quali-  
tät, von 12 fr. an die Elle.

**Abgepaßte wollene Unterröcke** von 1 fl. 45 fr. an.  
**Reste** für Röcke und Kleider, das vollkommene Kleid  
von 2 fl. 30 fr. an.

**Senden und Sendenflanelle**; rothe, weiße und  
carrorirte **Flanelle**, sowie **Moire** für Unterröcke.

Ferner:  
Eine reiche Auswahl **Foulards, Cachenez** und  
**Fichus** von den billigsten bis zu den feinsten.

**Bettbarchente, Drill, Kölsch**, große und kleine  
**Vorhangstoffe**, leinene **Taschentücher** und  
noch viele andere Artikel.

**C. Willmannsdörfer,**  
Langestraße 167.

43. Mittwoch den 21. Dezember 1870

**I. Kammermusik-Soirée,**  
zugleich **Gedächtnisfeier** des 100jährigen Geburtstages  
**Ludwig van Beethoven's,**  
im Foyer des Großh. Hoftheaters.

- Programm.**
1. **Quartett** (F-dur, op. 18) von Beethoven, componirt i. J. 1800.  
Allegro con brio.  
Adagio.  
Scherzo.  
Allegro.
  2. **Quartett** (Harfen, Es-dur, op. 74) von Beethoven, componirt i. J. 1809.  
Allegro.  
Adagio ma non tanto.  
Presto.  
Allegretto con Variazioni.
  3. **Quartett** (A-moll, op. 132) von Beethoven, componirt i. J. 1825.  
Allegro.  
Allegro ma non tanto.  
Molto Adagio. Heiliger Dankgesang eines Genesenen an die Gottheit,  
in der lydischen Tonart.  
Alla Marcia, Allegro apassionato.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.  
Kasse-Öffnung 6 1/2 Uhr.  
**Decke, Steinbrecher, Glück, Lindner.**

Abonnementspreis für vier Soirées:

Reservirter Platz . . . . .	4 fl. — fr.
Nicht reservirter Platz . . . . .	3 fl. — fr.

Nichtabonnements:

Reservirter Platz . . . . .	1 fl. 24 fr.
Nicht reservirter Platz . . . . .	1 fl. — fr.

sind in den Musikalienhandlungen von Frey, Dört und Schuster, sowie Abends an der  
Kasse zu haben.

*R* Sehr gute  
**Stiefelwische**  
 zu haben Karl-Friedrichstraße 2 im Laden.

**Todesanzeige.**

\* Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß mein unvergeßlicher Vater **Theodor Wingen**, Münzschlosser, im Alter von 66 Jahren, Nachs 11 Uhr nach kurzem Krankenlager sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 19. Dezember 1870.

Die tieftrauernde Tochter:  
**Josephine Wingen**.

**Wilhelm Riegel,**



**Carl-Friedrichstrasse 2,**  
 beim Schlossplatz,



empfiehlt eine hübsche Auswahl solid und elegant gearbeiteter **Herrenzugstiefel**, sowie eine Parthie zurückgesetzter **Arbeiterstiefel** zu billigen Preisen.

**Für Damen:**

- Waschlids**  
von der reichsten bis zur einfachen Ausstattung,
- Kopffhals**  
weiß und farbig,
- Stoffkapuzen,**  
Wollene Hauben  
geschlossen und offen,
- Lange Schälchen**  
in Wolle und Seide,  
Pellerine,  
Seelenwärmer  
in feiner und einfacher Ausstattung,
- Halstücher,**
- Handschuhe**  
in besonders großer Auswahl,
- Pulswärmer,**
- Ritterstaucher,**
- Alpaca-Blousen,**
- Weisse Moll-Blousen,**
- Gestricke**  
Chemisjetten mit Stulpen  
in reichen und einfachen Mustern,  
Garnirte Unterröcke  
in verschiedener Ausstattung,  
Seidene Schürzen  
sowie  
Moiré-Schürzen  
ausgarnirt und einfach,  
Seidene Stulpen,  
Schleier,  
**Schwarzer Schmuck:**  
Ohringe,  
Brochen und Medaillon,  
Armbänder.

**Zum Besuche**  
 meiner reichhaltig ausgestatteten  
**Weihnachtsausstellung**

erlaube ich mir höflichst einzuladen.

**Friedrich Wirth,**

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße,  
 gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

4.2.  
 Eine große Auswahl  
**Ungekleideter Puppen**

zu verschiedenen Preisen,

**Gestricke Puppen**

ein praktisches unzerbrechliches Spielzeug  
 für kleine Kinder,

**Puppenköpfe u. Puppengestelle,**

Schuhe, Stiefel, Strümpfe und Hauben  
 für Puppen.

**Für Herren:**

- Halstücher**  
(Cachenez)  
vieredig und lang,
- Handschuhe,**
- Unterjacken**  
in Baumwolle, Wolle und Seide,
- Unterhosen**  
in Baumwolle und Welle,
- Socken**  
gewebt und in Handstrickerei.

**Für Soldaten:**

- Tricotbenden,**
- Unterleibchen und Hosen**  
in Wolle und Baumwolle,
- Puls- und Kniewärmer,**
- Leibbinden,**
- Socken,**
- Feldmägen**  
in Wolle.

**Für Kinder:**

- Wollene Kleidchen**  
mit und ohne Stickerei,
- Unterröcken,**
- Jäckchen,**
- Kittelchen,**
- Stoffkapuzen,**
- Wollene Kapuzen,**
- Knabenhütchen,**
- Handschuhe**  
gefüttert u. ungefütert,
- Fausthandschuhe,**
- Gamaschen,**
- Weisse Schürzen,**
- Schleier.**

Diese Woche findet kein Abendgottesdienst statt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.